

## Saisonstart der Deutschen Segel-Bundesliga auf den 17. Juli verschoben

**Hamburg, 27.03.2020:** In Anbetracht der aktuellen Situation um die Ausbreitung des neuen Corona-Virus verlegt die Deutsche Segel-Bundesliga (DSBL) die ersten drei Spieltage. Der für den 8. bis 10. Mai geplante Spieltag in Prien am Chiemsee wird auf den 17. bis 19. Juli verlegt. Für den ursprünglich vom 22. bis 24. Mai geplanten Spieltag in Überlingen wird in Kürze ebenso ein neuer Spieltag bestätigt. Der Spieltag beim Potsdamer Yacht-Club ist nun – vorbehaltlich der Zustimmung durch den Berliner Segler-Verband – für den 11. bis 13. September geplant.

Mit diesen Terminänderungen erreicht die DSBL, dass die Spieltage der zweiten Saisonhälfte unberührt bleiben, somit nach derzeitigem Stand alle geplanten Spieltage gesegelt werden können und auch die Qualifikation für die SAILING Champions League (SCL) 2021 sichergestellt ist. Die DSBL möchte mit diesen Terminverschiebungen ihren Partnern, Unterstützern und insbesondere den Sportlern die derzeit bestmögliche Saisonplanung bei gleichzeitiger Sicherstellung der kompletten Liga-Saison ermöglichen.

Die Organisatoren der DSBL verfolgen die Entwicklung der Situation weiterhin sehr genau und stehen dazu in engem Austausch mit den zuständigen Behörden. Dabei arbeitet die DSBL mit den ausrichtenden Vereinen gemeinsam an weiteren Planungsszenarien, um für etwaige, weitergehende Beeinträchtigungen der Saison gewappnet zu sein.

Oliver Schwall, Geschäftsführer der DSBL ergänzt in diesem Zusammenhang: „Wir hoffen, dass die ergriffenen Maßnahmen zur Eindämmung greifen und diese Krise schnell einen positiven Verlauf nimmt. Ich wünsche allen Sportlern, Partnern und Freunden des Segelsports beste Gesundheit und dass wir uns bald wieder auf dem Wasser sehen!“

**Über die Deutsche Segel-Bundesliga:**

Die Deutsche Segel-Bundesliga wurde 2013 von der Deutschen Segel-Bundesliga GmbH (DSBL GmbH) gemeinsam mit 17 Segelvereinen gegründet. In der 1. Segel-Bundesliga und der 2. Segel-Bundesliga treten jeweils 18 Clubs gegeneinander an. 2020 stehen von Juli bis Oktober für die Erstligisten sechs und für die Zweitligisten fünf Regatten auf dem Programm.

Bei der Qualifikation für die 2. Bundesliga werden vier Liga-Startplätze neu ausgesegelt. Jeder der 36 Vereine nominiert einen Kader von bis zu 20 Seglerinnen und Seglern, von denen vier pro Verein und pro Regatta starten. 48 Wettfahrten auf baugleichen Booten (J/70) entscheiden jedes Wochenende über die Punktzahl für die Tabelle. Ende der Saison darf sich der Sieger der 1. Bundesliga „Deutscher Meister der Segelvereine“ nennen und erhält die begehrte Meisterschale von Robbe & Berking.

**Pressekontakt:**

Deutsche Segel-Bundesliga GmbH  
Thomas Bässgen  
Tel.: +49 (0) 40 226 316 4 – 64  
Mobil: +49 (0) 172 7383 770  
E-Mail: [t.baessgen@konzeptwerft.com](mailto:t.baessgen@konzeptwerft.com)  
Web: [segelbundesliga.de](http://segelbundesliga.de)

